



Jugendliche trafen sich in Platt

JUGENDBESINNUNGSWEG

In die Tiefe gehen

Jugendliche der Katholischen Jugend aus dem Passeiertal hatten sich am Samstagnachmittag, den 5. 4. 2014 getroffen, um gemeinsam den Besinnungsweg zum „Sattelle“ bei Platt in Hinterpasseier zu gehen.

Der gemeinsame Nachmittag stand unter dem Motto „In die Tiefe gehen“. Einerseits war damit gemeint, dass die Jugendlichen tatsächlich auf ihrem Fußmarsch am Passions-Samstag in die Tiefe gegangen sind. Andererseits war damit noch etwas ganz anderes gemeint. Die Jugendlichen sollten auch persönlich in die Tiefe gehen und versuchen zu erkennen, was in ihrem eigenen Leben wirklich wichtig ist.

Zudem erhielten sie die Aufgabe zu versuchen zu hören, was Jesus dazu zu sagen hat, welchen Platz er für sie im Leben vorgesehen hat. Gestartet ist die Gruppe bei der Abbildung der Schmerzensmutter am Dorfplatz von Platt, um dann durch Wälder und Wiesen die verschiedenen Stationen des Besinnungsweges zu erreichen. Begleitet wurden die Jugendlichen von Diakon Hermann Pirpamer aus St. Martin und mehreren SKJ-Hauptausschussmitgliedern.

„Ich wunderte mich, dass an einem Samstagnachmittag so eine schöne Gruppe von Jugendlichen zusammengekommen ist. Es war deutlich zu spüren, dass auch der Heilige Geist mit uns auf dem Besinnungsweg war“, so Diakon Hermann Pirpamer am Abschluss des Besinnungsweges, welcher mit seinem Segen endete. Als Abschluss des Tages fand am Abend im Dorfe eine tolle Jugendmesse statt, die von Jugendlichen der SKJ Platt mitgestaltet

wurde. Die Jugendlichen freuten sich besonders über die vielen TeilnehmerInnen und den gelungenen Nachmittag.

Stefan Walder